



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 09. bis 10.04.2024

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein 45-jähriger VW-Fahrer war am 10.04.2024 gegen 4.30 Uhr in **Zerbst** auf der Magdeburger Straße in Richtung Ortsmitte unterwegs, als er bemerkte, wie vor ihm ein PKW Renault die Bundesstraße aus Richtung Grüne Straße kommend überqueren wollte. Um einen Zusammenstoß zu verhindern, wich der 45 Jahre alte Mann nach rechts aus und stieß dabei gegen einen Stromkasten. Der VW war nicht mehr fahrbereit. Die Schadenshöhe wurde auf etwa 5.000 Euro geschätzt. Am Stromkasten entstand Sachschaden von ungefähr 500 Euro. Zu einer Kollision mit dem Renault der 44-jährigen Nutzerin kam es nicht.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

In der Karl-Liebknecht-Straße in **Greppin** streifte ein 47 Jahre alter Lenker eines Entsorgungsfahrzeuges beim Vorbeifahren einen am rechten Fahrbahnrand abgestellten Anhänger eines Transporters. Der Umfang des Gesamtschadens bemisst sich auf ungefähr 350 Euro. Der Verkehrsunfall ereignete sich am 10.04.2024 gegen 11.40 Uhr.

Unfallflucht

Gegen 11.40 Uhr des 10.04.2024 befuhr eine 22 Jahre alte Frau mit einem PKW Skoda die Ortsverbindung zwischen **Brehna** und Quetzdölsdorf. Hier kam es, im Bereich der Außenspiegel, zu einem seitlichen Zusammenstoß mit einem ihr entgegenkommenden hellen Kleinwagen unbekanntem Typs. Als die Fahrerin angehalten hatte und beabsichtigte auszusteigen, schlug der Führer des Kleinwagens mehrmals die geöffnete Fahrzeughür gegen ihren Hals. Außerdem beleidigte er sie mit Worten. Als die 22-Jährige angab die Polizei verständigen zu wollen, flüchtete der Mann in Richtung Brehna. Er wurde als circa 40 Jahre alt, etwa 1,80 m groß, von kräftiger Gestalt, mit längeren braunen leicht gewellten Haaren und als Brillenträger beschrieben. Der Sachschaden am Skoda wurde mit annähernd 100 Euro angegeben.

Wildunfall

Zu einem Zusammenstoß mit einem Fasan kam es am 10.04.2024 gegen 13 Uhr auf der B 6n. Eine 42-jährige war mit einem PKW Nissan auf der Bundesstraße aus Richtung Bernburg in Richtung **Köthen** unterwegs, als sie das Tier auf Höhe des

Abzweigs nach Baasdorf seitlich erfasste. Die Schadenssumme am PKW wurde auf ungefähr 500 Euro geschätzt. Das Tier verendete an der Unfallstelle.

Verkehrskontrolle mit Folgen

Im Bereich des Meilendorfer Weges in **Köthen** wurde eine Streifenwagenbesatzung am 10.04.2024 gegen 13 Uhr auf den Fahrer eines E-Scooters aufmerksam, an dessen Fahrzeug sich kein gültiges Versicherungskennzeichen befand. Bei der anschließenden Überprüfung stellte sich heraus, dass das Schild offenbar selbst angefertigt war. Somit bestand für das Fahrzeug keine Haftpflichtversicherung und es ist nicht für eine Teilnahme am Straßenverkehr zugelassen. Dem 21-jährigen Fahrer wurde die weitere Fahrt untersagt. Gegen ihn wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Kriminalitätslage

Einbruchsdiebstahl

Unbekannte Täter brachen in der vergangenen Nacht die Tür eines Imbisses in der Jeverschen Straße in **Zerbst** auf und entwendeten offenbar zielgerichtet die Kasse mit einem Bargeldbetrag im oberen dreistelligen Bereich. Täterhinweise liegen der Polizei derzeit nicht vor.

Betrug über Kleinanzeigenportal

Betrugsfälle auf Online-Handelsplattformen sind keine Seltenheit. Die Täter gehen mit ausgeklügelten Tricks vor und bringen so die Nutzer um ihr Geld. Dies musste auch ein 36-jähriger aus dem Landkreis **Anhalt-Bitterfeld** erfahren. Der Mann wollte am 05.04.2024 ein Indoor-Gewächshaus im Wert von 170 Euro erwerben und nutzte für die Überweisung einen Online-Bezahldienst. Nachdem der Transfer erfolgt ist, forderte der „Verkäufer“ noch die Übersendung seiner Ausweisdaten. Seitdem wurden dem nun Geschädigten gegenüber immer neue Gründe angegeben, warum der Artikel nicht versandt bzw. der Kaufpreis nicht zurückerstattet werden kann. Daher wird von einem betrügerischen Vorgehen ausgegangen und der 36-jährige wandte sich am 09.04.2024 mit einer Strafanzeige an die Polizei. Diese rät bei der Nutzung von Bezahl Diensten grundsätzlich eine Funktion mit Käuferschutz zu verwenden. Ansonsten besteht bei Betrugsverdacht keine Chance das Geld zurückzubekommen.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de